

Angelika Glau

# Jüdisches Selbstverständnis im Wandel

Jiddische Literatur zu Beginn  
des zwanzigsten Jahrhunderts



1999

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

# Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung.....	9
1. Ziel und Anlage der Arbeit; Literarhistorische Einführung; Forschungsliteratur .....	9
2. Die Postklassik als Epoche/Periode - Ergebnisse der jiddischen Literaturgeschichtsforschung.....	18
II. Die poetologischen Forderungen der Klassiker bei der Kreierung des "jiddischen Stils".....	36
1. Sholem Jacob Abramowitsch.....	36
2. Sholem Rabinowitsch (Pseudonym: Sholem Aleichem).....	42
3. Yitzkhok Leybush Peretz - Klassiker und Wegweiser in die Postklassik .....	50
a) Zur Periodisierung von Peretz' Schaffen.....	63
b) Peretz' theoretische Schriften.....	67
III. Die Postklassik.....	77
1. Hauptrichtungen der postklassischen Literaturkritik.....	80
a) Bal Makhshoves (Dr. Isidor Eliashev); 1873 - 1924 .....	80
b) Abraham Koralnik .....	86
c) Shmaryahu Gorelik .....	89
d) Shmuel Nigers Theorie der Kritik und die Autonomie der Kunst .....	94
e) Die Realität des literarischen Werkes und die "realistische" Literatur in der Auffassung Shmuel Nigers.....	98
f) Shmuel Nigers Kritik an Peretz' Poetik.....	103
g) Shmuel Nigers Auffassung von der modernen jiddischen Literatur in ihrer gegenwärtigen und zukünftigen gesellschaftlichen Bedeutung .....	105
2. Die jüdische Identität zwischen Bundismus und Zionismus zu Beginn des 20. Jahrhunderts .....	110
3. Der Bezug der Identitätskrise zur literarischen Gattung .....	114
4. Biographischer Überblick und poetologische Standpunkte der Autoren Hersch David Nomberg, Abraham Reisen, Sholem Asch, David Bergelson .....	124
a) Hersch David Nomberg .....	127
b) Abraham Reisen.....	134

c) Sholem Asch .....	146
d) David Bergelson.....	158
5. Zusammenfassung der Kapitel III. 4. a) bis d) .....	167
IV. Die Erzählungen und Kurzgeschichten der Autoren H. D. Nomberg, Abraham Reisen, Sholem Asch, David Bergelson .....	175
1. Fragestellung und Begriffsdefinitionen .....	175
a) Stoff, Motiv, Thema, Erzählhaltung .....	177
b) Das Jüdische in der literarischen Fiktion .....	183
c) Zusammenfassung der Diskussionsergebnisse über das Jüdische in der literarischen Darstellung .....	216
2. Vorstellung und Schematisierung des Textkorpus .....	221
3. Textanalyse und Interpretation der Erzählungen und Kurzgeschichten .....	229
1. Kurzgeschichten und Erzählungen zum Motivkomplex I: Familiäre und soziale Strukturen der traditionellen Gemeinschaft .....	229
a) Heiratsvermittlung, Verlobung, Ehe.....	229
b) Armut, Hunger.....	268
c) Mutter (Vater)-Kind-Beziehung .....	275
d) Beziehung zwischen Juden und Nichtjuden.....	280
2. Kurzgeschichten und Erzählungen zum Motivkomplex II: Zerbrechen der traditionellen Gemeinschaft .....	284
a) Das Shtetl im Zeichen der Industrialisierung.....	284
b) Wiederbegegnung und Entfremdung .....	286
c) Emigration, Aussterben des Shtetls.....	288
d) Vom Shtetl in die Großstadt.....	291
e) Heimatlosigkeit, Galut.....	295
f) Der weltliche Intellekt: Bücher, Bildung, Literatur .....	298
3. Kurzgeschichten und Erzählungen zum Motivkomplex III: Leben in der Großstadt .....	303
a) Existenzkampf der Akademiker .....	304
b) Einsamkeit und Armut .....	307
c) Politische Aktivität/Bundismus .....	312
d) Beziehung zwischen Mann und Frau .....	318
e) Unerfüllte Liebe und Selbstmord .....	324
V. Schlußbetrachtung.....	334
Literaturverzeichnis .....	341
Register .....	353